

Skispringen: Weltcup in GAP



MIT SPITZENSPORT DAS NEUE JAHR BEGINNEN

Neujahrsskispringen auf der Großen Olympiaschanze in Garmisch-Partenkirchen.

Für Skisprungfans ist es ein Muss, den Beginn des neuen Jahres beim Neujahrsskispringen in Garmisch-Partenkirchen im Rahmen der Vierschanzentournee zu erleben. Rund 20 000 Zuschauer tun dies Jahr für Jahr live im Stadion und sorgen für eine ganz besondere Atmosphäre, über 100 Millionen Menschen sind weltweit an den Bildschirmen dabei. Das Neujahrsskispringen ist eine der größten Wintersportveranstaltungen neben Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen und trägt wesentlich zur Popularität der Vierschanzentournee bei.

Der Skiclub Partenkirchen organisiert das Neujahrsskispringen seit 1921, seit 1951 wird es im Rahmen der Vierschanzentournee zu erleben.

Tradition: An Neujahr herrscht in Garmisch-Partenkirchen beste Stimmung

tournee weitergeführt. Zur 60. Auflage der legendären Skisprung-Tournee mit den vier Weltcups in Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen, Innsbruck und Bischofshofen präsentiert sich die architektonisch imposante Große Olympiaschanze (HS 140) im Olympia-Skistadion von Garmisch-Partenkirchen erstmals mit einem Windnetz, um auch bei schwierigen Witterungsbedingungen für alle Athleten faire Bedingungen zu bieten. Das vielfach prämierte Bauwerk wurde 2007 eingeweiht und mit einem Sprung des SCP-Top-Athleten Felix Schoft eröffnet. Den Schanzenrekord hält mit 143,5 Metern Simon Ammann aus der Schweiz.

Eine einzigartige Skisprung-Euphorie hatte vor zehn Jahren Sven Hannawald mit seinem historischen Vierfach-Erfolg in Deutschland ausgelöst. Als erster Springer überhaupt gelang ihm

Weltcup 2011/2012 – Skispringen, Herren Garmisch-Partenkirchen: Zahlen und Fakten

Die Deutsche Bahn setzt zum Neujahrsskispringen zusätzliche Zugverbindungen ein, mit Extrahalt am Bahnhof „Kainzenbad“, ganz nah am Olympia-Skistadion.

WETTKAMPF: Startzeiten (Änderungen vorbehalten)

- Sa., 31. 12. 11: 11.45 Uhr, offizielles Training, Gr. Olympiaschanze (HS 140)
- Sa., 31. 12. 11: 14.00 Uhr, Qualifikation, Große Olympiaschanze (HS 140)
- So., 1. 1. 12: 12.30 Uhr, Probedurchgang, Gr. Olympiaschanze (HS 140)
- So., 1. 1. 12: 14.00 Uhr, 1. Wertungsdurchgang (50 Teilnehmer)
- So., 1. 1. 12: Finale (30 Teilnehmer) und Siegerehrung anschließend

TICKETS: Kartenvorverkauf/Ermäßigungen

Der Kartenvorverkauf für das Neujahrsskispringen läuft bereits. Tickets können Sie via Internet von zu Hause aus unter www.skiclub-partenkirchen.de bestellen. Ermäßigungen erhalten Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren (Kinder unter 6 Jahren haben für Stehplätze freien Eintritt) sowie Schüler und Studenten zwischen 14 und 26 Jahren mit gültigem Schüler- oder Studentenausweis. Ebenso Schwerbehinderte (ab 70 %) mit gültigem Ausweis.

TICKETS: Bestellung

- Telefon: +49 (0) 371 – 40 06 76 94
- Online: www.skiclub-partenkirchen.de

TICKETS: Tageskarten und VIP-Tickets

Es sind Tageskarten für das Training und die Qualifikation (31. 12.) sowie für das Neujahrsskispringen (1. 1.) verfügbar. Die Preise bewegen sich zwischen 12 Euro am 31. 12. (ermäßigt 8 Euro) und 19 Euro am 1. 1. (ermäßigt 12 Euro). Am 31. 12. gilt für alle Sitzplätze freie Sitzplatzwahl. VIP-Tickets sind ebenfalls für den 31. 12. (Erwachsene 100 Euro) und den 1. 1. (Erwachsene 180 Euro) erhältlich. Neu ist beim Top-Event das „VIP-Kombi“ für den 31. 12. und 1. 1.: Preis für Erwachsene 250 Euro, für Kinder 120 Euro.

INTERNET: Netzseiten zur Veranstaltung

- www.vierschanzentournee.com, www.fis-ski.com
- www.skiclub-partenkirchen.de, www.gapa.de

das Kunststück, alle vier Wettbewerbe innerhalb einer Vierschanzentournee zu gewinnen.

Es ist ein einzigartiges Erlebnis, die Helden der Lüfte direkt an der Olympiaschanze mit einem langen „Zieeeeeeh...“ anzufeuern und in die begeisternde Atmosphäre einzutauchen. Den perfekten Start ins neue Sportjahr können Sie gleich an Neujahr im Olympia-Skistadion in Garmisch-Partenkirchen erleben!

Am 31. 12. 2011 und 1. 1. 2012 machen alle Züge der Deutschen Bahn einen Extrahalt am Bahnhof „Kainzenbad“, unmittelbar neben dem Skistadion. Zusätzlich setzt die Deutsche Bahn am 1. 1. Sonderzüge für eine bequeme An- und Abreise ein.



„Feiern Sie mit uns, erleben Sie Spitzensport und beste Stimmung beim Neujahrsskispringen. Starten Sie mit uns sportlich ins neue Jahr.“

Michael Maurer, Präsident OK Neujahrsskispringen